



# Sammlung Theaterzettel

## Mutter Erde

**Halbe, Max**

**1941-10-07**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# NATIONALTHEATER MANNHEIM

Dienstag, den 7. Oktober 1941

Vorstellung Nr. 35

Miete G Nr. 4  
H. Sondermiete G Nr. 2

## Mutter Erde

Drama in vier Aufzügen von  
Max Halbe

Spielleitung: Rudolf Hammacher

Bühnenbild: Helmut Köhldt

### Personen:

Paul Warkentin, Herausgeber einer Frauenzeitung	Walter Kiesler
Hella Warkentin-Bernhardt, seine Frau	Ria Rose
Dr. von Gyszinski	Karl Pichigode
Heliodor von Koschowski, Gutsbesitzer auf Alonowken	Robert Kleinert
Antoinette, seine Frau	Kitty Dore Lüdenbach
Tante Klärchen	Lene Blankensfeld
v. Tiedemann, Gutsbesitzer	Karl Marx
Frau v. Tiedemann	Elisabeth Funke
Raabe, Gutsbesitzer	Friedrich Hölzlin
Schnaabe, Gutsbesitzer	Klaus W. Krause
Frau Schnaabe	Lola Mebius
Dr. Bodenstein, Arzt	Ernst Langheinz ✓
Fabrikdirektor Mertens	Georg Zimmermann
Frau Borowski, Lehrerswitwe	Nora Landerich ✓
Kunze, Organist	Rajm Golembiewsky
Inspektor Lindel	Josef Renkert
Lene, Stubenmädchen	Ellen Mählke
Fritz, Kutsher	Willy Baetcke

Die Handlung spielt in den achtziger Jahren

Ort: Gut Ellernhof

Technische Einrichtung: Walter Schade

Spielwart: Willy Baetcke

Pause nach dem 2. Aufzug

Anfang 18 Uhr

Kasseneröffnung 17.30 Uhr

Ende etwa 20.15 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.